

Genossinnen und Genossen! Mit den Beschlüssen des X. Parteitages setzen wir unter den Bedingungen dieses Jahrzehnts unsere Generallinie zum Wohle des Volkes fort. Wir werden alles tun, um das materielle und kulturelle Lebensniveau der Menschen zu sichern und schrittweise auszubauen. Wir werden unsere sozialistische Deutsche Demokratische Republik an der Seite der Sowjetunion, in der Gemeinschaft der Bruderländer weiter stärken. Dafür ist viel schöpferische Arbeit, sind hohe Leistungen an jedem Platze erforderlich. In den Vordergrund tritt immer mehr, Wissenschaft und Technik zu meistern, ihren Fortschritt mit der Masseninitiative zu verbinden, um so höchste ökonomische und kulturelle Ergebnisse zu erreichen.

Wir wissen: Was vor uns liegt, ist nicht leicht zu bewältigen. Doch wir sind gut vorbereitet, und unser Volk verfügt über große schöpferische Kräfte. Wir sind daher fest davon überzeugt, daß es gelingen wird, die Aufgaben in den achtziger Jahren erfolgreich zu lösen. (Anhaltender, stürmischer Beifall.)

Das Wichtigste ist und bleibt, das wurde von unserem Parteitag besonders hervorgehoben, den Frieden zu sichern. Dazu wird die Deutsche Demokratische Republik auch weiterhin ihren aktiven und konstruktiven Beitrag leisten. Frieden, Stärkung der sozialistischen Gemeinschaft, antiimperialistische Solidarität — das sind die obersten Anliegen unserer Außenpolitik. Sie entsprechen dem Wesen des Sozialismus, dem Willen der Menschen unseres Landes und den Interessen aller Völker dieser Erde. (Anhaltender, starker Beifall.)

Liebe Genossinnen und Genossen! Am X. Parteitag unserer Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands haben 125 Delegationen der kommunistischen und Arbeiterparteien, nationalrevolutionärer Parteien und Organisationen, sozialistischer und sozialdemokratischer Parteien teilgenommen. Wir betrachten ihre Anwesenheit als eine Ehre, als Ausdruck der Wertschätzung für unsere Partei, für unsere Republik. Durch ihr Auftreten haben unsere ausländischen Gäste die Beratungen unseres Parteitages auf vielfältige Weise bereichert. Im Namen aller Delegierten des X. Parteitages möchte ich Ihnen, liebe ausländische Genossen, dafür unseren herzlichsten, brüderlichsten Dank aussprechen. (Lang anhaltender, stürmischer Beifall.)

Was unsere ausländischen Freunde und Genossen aus den verschiedensten Teilen der Erde, von den verschiedensten Abschnitten des Kampfes berichteten, verdeutlicht jene tiefgreifenden revolutionären Veränderungen, die in der Welt im Gange sind. Es zeigt die Härte der Auseinandersetzungen über die Lebensfragen der Menschheit. Einmal mehr bestätigt sich, daß der Sozialismus den Gang der Weltgeschichte entscheidend beeinflusst und ihm auch die Zukunft gehört. (Anhaltender, starker Beifall.) Das Ringen der Völker um nationale und soziale Befreiung, um Unabhängigkeit, gegen den Imperialismus erhält dadurch kraftvolle Impulse. So schwer der Kampf auch ist, welche zeitweiligen Rückschläge es auch gibt — dieser Kampf für den Frieden und den Fortschritt der Völker wird siegreich sein. (Lang anhaltender, stürmischer Beifall.)